

<p>Kurzbeschreibung (Was, Wo, Warum)</p>	<p>Im Zuge des Parkraumkonzeptes ist für den Maßnahmenbereich Innenstadt eingang Süd / Bereich Wassertor folgende Maßnahme geplant:</p> <p>Durch die Lage am Wassertor (Nähe Straße Am Zollstock und Fußgängerbereich) besteht eine sehr gute fußläufige Anbindung an die Innenstadtnutzungen, die den Standort für Kurzzeitparker (Besucher und Kunden) in hohem Maße qualifiziert. Langzeitparker sollten höchstens übergangsweise bis zur Herrichtung der Standorte LEWA und Mühlwiese untergebracht werden.</p> <p>Die derzeitig noch gewerblich genutzte Fläche soll genutzt werden, um ebenerdig ca. 40 Parkstände, bzw. mit Ergänzung eines Parkdecks ca. 80 Parkstände anbieten zu können. Geeignet ist dieses Stellplatzangebot für Besucher und Kunden des Innenstadtbereichs. Als Bewirtschaftungsmodell wird gebührenpflichtiges Parken vorgesehen.</p> <p>Für die Erschließung sind alternativ die Ein- und Ausfahrt von der Wasserstraße sowie eine Zufahrt von der Straße Am Zollstock über den Mühlengraben mit der Ausfahrt zur Wasserstraße zu prüfen. Beide Erschließungsanbindungen befinden sich zu den Hauptverkehrszeiten im Rückstaubereich des Knotenpunktes Am Zollstock / Wasserstraße.</p> <p><i>vgl. Parkraumkonzept Innenstadt Attendorn vom 27.05.2015 vom Planungsbüro Runge + Kuchler, Düsseldorf</i></p>
<p>Besonderheiten (im Umsetzungsverfahren)</p>	
<p>Träger der Maßnahme (ggf. weitere Förderzugänge)</p>	<p>Hansestadt Attendorn</p>
<p>Beteiligte (wer insbesondere?)</p>	<p>Hansestadt Attendorn, Grundstückseigentümer</p>

#### Bezug zu Entwicklungszielen

- ◆ Ergänzung innenstadtrelevanten Parkraumes
- ◆ Verkehrslenkung zum Schutz der sensiblen Altstadtbereiche

Kenndaten		
Zeitschiene	Planungsphase	2017
	Realisierungsphase	2018 – 2019
Notwendige Vorarbeiten/ Abhängigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundstücksverfügbarkeit</li> <li>- Die Errichtung eines Parkplatzes oder eines Parkdecks erzeugt ein zusätzliches Verkehrsziel und damit ein erhöhtes Verkehrsaufkommen. Damit der Verkehrsknotenpunkt Wasserstraße / Am Zollstock diese zusätzliche Verkehrsmenge bewältigen kann, ist der Umbau des Knotens (Einrichtung einer zusätzlichen Linksabbiegerspur) geplant.</li> </ul>	
Maßnahmenflächen	zuwendungsfähig (ggf. Verweis auf Anlage)	0 m <sup>2</sup>
	nicht zuwendungsfähig (ggf. Verweis auf Anlage)	1.080 m <sup>2</sup>
Baukosten brutto (Art der Ermittlung)	zuwendungsfähig	0 €
	nicht zuwendungsfähig	810.000 €
Planungskosten brutto (Art der Ermittlung)	zuwendungsfähig	0 €
	nicht zuwendungsfähig	81.000 €
Grunderwerbskosten brutto (Art der Ermittlung)	zuwendungsfähig	0 €
	nicht zuwendungsfähig	Ja
<b>Gesamtkosten</b>		<b>891.000 €</b>
davon n. zwf. Kosten	Kommune	891.000 €
	andere öffentliche Träger	0 €
	Private	0 €
<b>davon zwf. Kosten</b>		<b>0 €</b>

## Pläne, Grafiken, o.ä. zur Maßnahmenbeschreibung

Ausschnitt  
Gestaltungs-/  
Strukturkonzept  
(mit  
Abgrenzung)



Bestandsbilder

